

HASNEU Bregenz

Was ist neu in der HASNEU Bregenz?

⇒ Neues pädagogisches Konzept:

- Freiarbeit/Offenes Lernen
- Teamarbeit und eigenverantwortliches Lernen

⇒ Neues Zeitmanagement:

⇒ Ganztagschule

- Spätestens ab ca. 16:30 Uhr ist die Arbeit für die SchülerInnen für diesen Tag abgeschlossen ⇒ Feierabend!

⇒ Zusätzliche Angebote:

- Kreatives Gestalten
- Ethik Unterricht
- Modularer Förderunterricht

⇒ Autonomes Lehrverlinnen.

⇒ Klassenrat / Sozialstunde



Drop-out Quote v.a. in der 1. Klasse reduzieren

Verminderung Zahl d.

SchulabschreiberInnen
Mehr Schülertypen zu einem Abschlussfaktor (CAP, PDI) und mehr SchülerInnen zum Eintritt in die HAS bewegen

weniger Fehlkunden/
weniger Dropouts
der SchülerInnen

Senkung des
Drop-out-Rates
(v.a. in 1. Kl.)
Senkung der Dropout-
Quote erreichen

Mehr **Partizipation**
für soziale Schwächeren
durch mehr Ausregung,
mehr Unterstützung

kompetent (soz.)
Effekte

ganztägiger
Unterricht statt
reine Bewegungs-
phasen

Mehr **GEMEINSAM**
(SchülerInnen lernen
+ Lehrer gemeinsam)

SchülerIn
in Ganztagsschule
nehmen an Schul-
arbeiten (gern an Schul-
arbeiten, glaubt)

"Schule wird ein Ort
im Leben von Schülern
stattfindet."

"Kreatives
Gestalten" Einsatz von
externer
Unterricht, "Role Models"
"Role models" an Schülern hören

"Ganztagsschule
 kostet weniger als
 Halbtagschule"

Raum/kosten
einsatz
lichen Mittel
erforderlich

Marktspiel
in Hauptfächern
benutzen

Schul- u. Lernkultur
erlebbar, erfahrbare,
einerlebbar

Erleben von kreativer
Bewegung und Sport sowie
Kultur als Teil oder
Personaldienst

4 Dimensionen
d. Unterrichts
konsequent berücksichtigen

Mehr offene
Kommunikation im
Unterricht

reziprokes
Lehren & Lernen

Stärke Identifikation
mit den Hauptfächern
Beispiel: "Fach, Werk-
kunst, Wissenschaften"
bleibt gleich oder
steigt

„Ganztag“ wird nicht
als Last geltet,
ganz im Gegenteil!

Generierung von
Wissen durch
Aktivierung & Potenziale
der SchülerInnen

positive
Auseinandersetzung
mit dem Schülertypen

Motivation
aller Beteiligten
steigt

positive
Motivation
auf SchülerInnen-
Seite

positive
Wirkung auch auf
Nicht-Ganztag-
klassen

positive
Motivation
auf SchülerInnen-
Seite

Ausspruch, dass
Schule auch **Freude**
machen soll
im konkreten
Vorlesung d.
Lecture des HAS

positive
Motivation
auf SchülerInnen-
Seite

Verbesserung d.
Lecture des HAS

positive
Motivation
auf SchülerInnen-
Seite

altersadäquate
Persönlichkeits-
stärkung/Selbst-
werte

positive
Motivation
auf SchülerInnen-
Seite

positive
Schwung/Spirale
für die gesamte
Schule

positive
Spirale
für die gesamte
Schule

gesiebtes
Selbstbewusstsein
und Zuproduktion
der SchülerInnen

gesiebtes
Selbstbewusstsein
und Zuproduktion
der SchülerInnen

positive
Spirale

positive
Spirale

Schulen des bfi Wien

Ganztagschule

MO-FR 8:15 - 16:40

I.Jg. Handelsakademie / 1. Klasse HAS

4 Säulenmodell

Kreativ/kultaktiv
persönlichkeit-
bildung
Unterricht -
gegenstände

Kaufmännisch/
allgemeinbildende
Unterrichtsgegenstände

Förderungen/
Unterstützende
Aktivitäten
(HÜ)

Zwei Modelle: Was ist GLEICH?

ganztägig
Unterricht

mehr Einsatz
innovative
Lehr-/Lernmethoden

Sehr starker
Förderenschwer-
punkt

Kreativität in
laufmänn. Schu-
len

Arbeits- u.
Leistungs-
zufriedenheit

Eigenverant-
wortung für
Lernen/ Bildung

Mehr Zeit für
Persönlichkeits-
entwicklung

Dropout geht
zurück

Mittagsschiene
"problematisch"

Wenig/Keine
zusätzl.
Mittel erforderl.

Freunde
der
SchülerInnen

Motivation
oder Beteiligung
steigt

positive
Wirkung
auch auf
Nicht-Ganztag-
klassen

Ausspruch, dass
Schule auch **Freude**
machen soll
im konkreten
Vorlesung d.
Lecture des HAS

Verbesserung d.
Lecture des HAS

altersadäquate
Persönlichkeits-
stärkung/Selbst-
werte

Motivation
Steigt

auf SchülerInnen-
Seite

positive
Motivation
auf SchülerInnen-
Seite

Zwei Modelle: Was ist ANDERS?

WIEN

Unterrichts-
modell
nur 1. Klasse

"role models"
zur Ich-Stärkung

kein
COOL

BREGENZ

1.-3. (Modell
Klasse)

modularisierte
Förderung

Evaluierung
Prof. Altrichter

berufsprakt.
Tage

"Klassenrat"
(Sozialstunde)

Doppel AV

